

Das internationale Frauenfrühstück

Wie haben wir uns als Frauen von verschiedenen Kulturen in Deutschland eingelebt?

Wie kommen wir zurecht?

Wie haben wir uns an das Wetter gewöhnt?

Wie oft vergleichen wir unsere Heimatküche mit denen der Anderen?

Wie haben die Deutschen uns verstanden?

Hunderte solcher Fragen haben wir gehört zu unserem täglichen Leben hier in Deutschland. Wie beantworten wir diese Fragen? Was lösen sie bei uns aus? Um mal aus diesen Gedanken raus zu kommen und mit anderen zu reden und vielleicht noch andere Fragen zusammen zu lösen, haben wir, Frauen aus Europa, Afrika und Asien ein internationales Frauenfrühstück ins Leben gerufen.

Kaffee, Tee und Kaltgetränke stellen wir bereit.

Teilnahme an dem Frühstück ist kostenfrei; eine Spende ist jedoch sehr willkommen.

Jede Frau soll das Essen mitbringen, das sie zum Frühstück gerne isst oder die anderen Frauen gerne probieren lassen möchte.

Wenn Sie Interesse haben, kommen Sie einfach und machen Sie mit. Sie sind herzlich willkommen!

Einheit in Vielfalt...



Das Programm im Einzelnen

12. Januar, Samstag, 10.00 -12.00 Uhr

Frauenfrühstück

„Slovenien und die Stellung der Frauen in ihrer Gesellschaft“

09. Februar, Samstag, 10.00 – 12.00 Uhr

Frauenfrühstück

„Vanakkam – kein Weg zurück“
Autorin, Barbara Gunsekaram

02. März, Samstag, 8.00 – 18.00 Uhr

Tagesfahrt

„Tour de Ruhr“

09. März, Samstag, 10.00 – 12.00 Uhr

Frauenfrühstück

„Internationale Frauentag“

13. April, Samstag, 10.00 – 12.00 Uhr

Frauenfrühstück

„Oster Bräuche“

11. Mai, Samstag, 10.00 – 12.00

Internationales Familien-Frühstück

„10. Jubiläum des Internationalen Frauenfrühstück-Forums“

18. Mai, Samstag, 8.00 – 18.00 Uhr

Tagesfahrt

„Schlösser in Münsterland“

08. Juni, Samstag, 10.00 – 12.00 Uhr

Frauenfrühstück

„Syrien und die Stellung der Frauen in ihrer Gesellschaft“

*Änderungen vorbehalten

Hintergrund

Im „Internationalen Frauenfrühstück“(IFF) haben sich Frauen von allen Kontinenten zusammengefunden, um sich in der Begegnung besser verstehen, zu lernen und miteinander gemeinsame Interessen zu entdecken und zu formulieren. Dies geschieht auch durch Seminare und andere Bildungsaktivitäten.

Gestartet hat das IFF im Mai 2009 in Folge der Podiumsveranstaltung „Mein erster Tag in Deutschland“, bei der Frauen erzählten, wie ihnen Deutschland begegnete als sie hier ankamen.

Durchgeführt wird das IFF in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde Hamm (Bezirk West) und dem Amt für Soziale Integration der Stadt Hamm.

Seit dem Sommer 2014 nennt sich das Frauenfrühstück „Internationales Frauenfrühstücksforum Hamm“, um dadurch deutlich zu machen, dass nicht nur gefrühstückt wird, sondern der inhaltliche Austausch, die Diskussion und das gemeinsame Formulieren und Wahrnehmen von Interessen für die Frauen immer stärkere Bedeutung für die gemeinsamen Treffen gewinnt. **Als weiterer Arbeitsinhalt trat in den letzten Monaten das Eintreten für die Interessen von Flüchtlingsfrauen hinzu**

Organisiert wird es von einem Arbeitskreis von Frauen unterschiedlicher Herkunft.

Zurzeit gehören diesem Arbeitskreis an:

- Arline Rüter (Philippinen)
- Karima Boufaïda (Marokko)
- Anissa Chouieur (Algerien)
- Esma Darbogaz (Türkei)
- Barbara Heilf (Deutschland)
- Felicitas Hüskemann (Deutschland)
- Doris Rehbein (Deutschland)
- Helen Osawaru-Rother (Nigeria)
- Brita Sjöström-Proske (Finnland)
- Margarete Schaffranietz (Schlesien)
- Judit Juhasz (Amt für Soziale Integration)

Schirmherrin:

Frau Ulrike Wäsche
1. Bürgermeisterin der Stadt Hamm

Mit Unterstützung von:



Evangelische
Kirchengemeinde
Hamm



Amt für Soziale Integration

Kontakt:

Arline Rüter, M.A.
Internationales Frauenfrühstücksforum(IFF)
Hermann-Hölzel-Str 14, 59077 Hamm
Tel. 498041, Fax: 498042, aruether@hotmail.de

Internationales Frauen-Forum (IFF) Hamm e.V.



**Internationales Frauenfrühstück
jeweils am 2. Samstag im Monat
10.00 – 12.00 Uhr**

**im Gemeindehaus an der Christuskirche
Lange Straße 74
59067 Hamm**

**Programm
1. Halbjahr 2019**